

Weinbau an der Nahe - Regionalentwicklung in einer ländlich geprägten Region

(Bildungsurlaub: Gesellschaftspolitische Bildung)



Jahrtausendealte Kulturlandschaft mit Zukunftspotenzialen

Der linke Rheinnebenfluss Nahe prägt zusammen mit dem Weinbau eine jahrtausendealte Kulturlandschaft. Wir wollen uns auf dieser Bildungsreise der Entwicklung dieser Region aus wirtschaftlicher, kultureller und ökologischer Perspektive nähern und verschiedene Zukunftspotenziale kennenlernen. Auf täglichen Streifzügen durch die umliegende Region, die wir per ÖPNV oder zu Fuß unternehmen, werden wir die Kulturgeschichte kennenlernen, im Austausch mit verschiedenen kommunalen Akteur*innen die wirtschaftlichen und ökologischen Stärken (aber auch Herausforderungen) kennenlernen, zukunftsweisende Projekte entdecken und Fragen zur nachhaltigen Entwicklung diskutieren.

Weinbau zwischen ökologischen Herausforderungen, Regionalität und Globalisierung

An der Nahe wird schon seit der Römerzeit Wein angebaut, was sowohl die ökologische, wirtschaftliche als auch kulturelle Entwicklung der Region maßgeblich beeinflusst hat. Neben Fachgesprächen vor Ort werden wir

auf verschiedenen Touren die sich verändernden Rahmenbedingungen des Weinbaus erforschen. Dabei spielen die Zukunft des Steillagenanbaus an einer der steilsten Felswände zwischen den Alpen und Skandinavien ebenso eine Rolle wie ökologische Herausforderungen aufgrund des Klimawandels.

Zusammen mit Expertinnen und Experten werden wir erfahren, wie sich der Weinbau zwischen regionalen Gegebenheiten und globalen Herausforderungen entwickelt. Vorstellungen der „nachhaltigen Entwicklung“ oder des „sanften Tourismus“ werden hierbei ebenso besprochen, wie politische Maßnahmen der Landentwicklung.

Seminarnummer: 8104

Termin: 16.-20.09.2024 (5 Tage)

Ort: Niedernhausen an der Nahe

Zielgruppe: Arbeitnehmende, Auszubildende, thematisch Interessierte

Gruppengröße: Mind. 8 bis max. 16 Personen

Seminarleitung: Andreas Hillesheim
(Dipl.-Geograph, Weinbotschafter GDKE RLP, Naturerlebnisbegleiter DLR)

Leistungen:

- 4 Übernachtungen
- Halbpension: Frühstück, Abendessen
- Programmkosten (Führungen, Vorträge, Eintritte etc.)
- Fahrkosten vor Ort

Preis: pro Person im DZ 670,-€ (davon Anzahlung 134,-€), EZ-Zuschlag 220,-€

Nicht im Preis enthalten:

An- und Abreise, Mittagessen

Das erwartet Sie:

- In Gesprächen mit regionalen Akteur*innen und Gewerbetreibenden wird die Historie genauso beleuchtet wie die Gegenwart, immer mit Blick in Richtung einer nachhaltigen Entwicklung für die Zukunft
- Sie erleben auf abwechslungsreichen Wanderungen die einzigartige Flora und Fauna einer jahrhundertealten Kulturlandschaft der Weinberge
- Sie erfahren, welchen Einfluss regionale Kulturgüter und der sanfte Tourismus auf die Gesamtentwicklung einer Region nehmen und so zum erfolgreichen Imagewandel beitragen. So verändert sich der Fokus einer ehemals abseits an der Nationalgrenze gelegenen Region zu einer Schnittstelle zwischen verschiedenen Ländern – mit dem verbindenden Element des Flusses Nahe.

Vorgesehene Programmpunkte

Unsere Bildungsreisen sind durch ihren Erfahrungs- und Begegnungscharakter gekennzeichnet; so gehören Gespräche mit Vertreter*innen von Institutionen und Organisationen, politisch Verantwortlichen und Betroffenen i.d.R. zum Seminarprogramm. Da jede unserer Bildungsreisen individuell konzipiert wird und Termine mit möglichen Gesprächspartner*innen manchmal erst kurzfristig vereinbart werden können, ist ein detaillierter Programmablauf noch nicht möglich.

Geplant ist u.a.:

- Historisch-politische Stadtführung
- Besuch der regionalen Wirtschaftsförderung
- Austausch mit ortsansässigen Winzer*innen
- Wanderungen durch die steilsten Weinberge Europas mit Bezug auf Flora und Fauna

Änderungen im weiteren Planungsverlauf sind vorbehalten. Einen genaueren Programmablauf erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Bildungsurlaub, -freistellung, -zeit

Für folgende Bundesländer liegt die Anerkennung vor oder kann beantragt werden: BER, BRA, HES, RLP, SL, SH und SUrlV§9 für Beamt*innen.

Bitte beachten Sie, dass die Antragsfristen bei den Ministerien bis 4 Monate vor Seminarbeginn liegen. Bei Nichtanerkennung durch das Bundesland oder den Arbeitgeber fallen bis 30 Tage vor Beginn keine Stornogebühren an.

Seminarbeginn und Anreise

Das Programm beginnt am Montag, den 16.09.2024 um 14:00 Uhr und endet am Freitag, den 20.09.2024 gegen 15:00 Uhr.

Die Anreise zum Tagungshotel erfolgt individuell am Montag, 16.09.2024 bis 13:00 Uhr. Wenn Sie der Weitergabe Ihrer Kontaktdaten zustimmen, können Sie auch Fahrgemeinschaften bilden.

Einchecken ab 15:00 Uhr am Anreisetag möglich, Auschecken bis 11:00 Uhr am Abreisetag. Beim Einchecken im Hotel kann die Vorlage eines Ausweises oder Reisepasses notwendig sein.

Übernachtung (voraussichtlich)

Unser Hotel ist das Gut Hermannsberg
55585 Niederhausen-Nahe,
Telefon: +49 (0) 67 58-92 50-0,
Telefax: +49 (0) 67 58-92 50-19,
info@gut-hermannsberg.de,
www.gut-hermannsberg.de

Verpflegung

Das Frühstück und Abendessen nehmen wir in unserem Tagungshotel bzw. einem Restaurant

ein. Für das Mittagessen sind im Programmablauf Zeiten für Restaurantbesuche oder den Einkauf von Lebensmitteln zur Selbstverpflegung vorgesehen. Unsere Seminarleitungen geben Ihnen gerne Tipps dazu.

Vor Ort / Mobilität

Alle Seminarziele können zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden. Für Fußstrecken ist eine gewisse Grundkondition, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Barrierefreiheit ist nicht an allen Programmorten gegeben.

Sicherheit und Gesundheit

Für dieses Seminar ist eine Insolvenzversicherung abgeschlossen. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung sowie einer Reisekrankenversicherung (mit Rücktransport) und einer Reisehaftpflichtversicherung.

Weitere Informationen

wie ein detailliertes Programm, Kontaktinformationen vor Ort, ggf. Tipps für die Packliste etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Veranstalterin

Arbeit und Leben gGmbH
Gesellschaft für Beratung und Bildung
Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz
Tel: 06131/14086-18
EMail: info-rhn@arbeit-und-leben.de
Internet: www.arbeit-und-leben.de

Stand: 01.09.2023, Änderungen vorbehalten.